



geboren am 2.6.1946 in Zürich

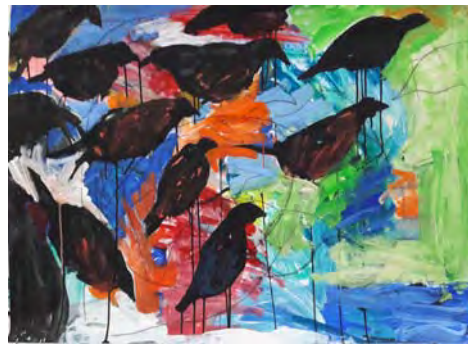
Regula Syz, 1946 geboren in Zürich, 1967 Diplom Primarlehrerin, 1968-70 Schule für Gestaltung Zürich, 1971/72 Académie Henri Goetz, Paris, 1973 Weiterbildung Schule für Gestaltung Zürich. Ab 1973 eigenes Atelier in Zumikon, ab 1974 Mitglied GSBK, 1999/2000 Arbeit im Genueser Atelier des Kunstverein Olten, Neuausrichtung der künstlerischen Arbeit. Seit 2000 Mitglied visarte bv. Arbeitsaufenthalte in Berlin und Acqui Terme. Ab 2006 Atelier in Uster. Ausstellungen im In- und Ausland.

Mit expressivem Duktus und einer archaisch-figürlichen Symbolsprache malt Regula Syz auf der Grundlage von innerer Eingebung und ihren Träumen meist grossformatige, vielfarbige Acrylbilder auf Leinwand und Papier.

«Seit 1999 arbeitet Regula Syz zeitweilig in Genua. Die ersten dort entstandenen Bilder sind archaisch-expressive Hafendarstellungen. Die Fähren verwandeln sich bald in Archen, in denen Platz findet, was kreucht, fleucht und fliegt. Von der Bedrohung und der Hoffnung aufs Überleben, auf Rettung handelt dieser Zyklus. Zwischen den Polen «Gefahr» und «Geborgenheit» bewegen sich aber auch die Bilder zu andern Themen. Die Gegensätze des «Dunkeln» und des «Hellen», des Schrecklichen und des Schönen, des Höllischen und Paradiesischen entdeckt sie sowohl in der individuellen Seele als auch in der grossen Welt.»

Peter Killer. Kunstkritiker.
Leiter des Kunstmuseum Olten 1983-2001

Auswahl jüngster Einzelausstellungen
2013 Galerie Kunst im West, Zürich
2012 Galerie Kulturschiene, Herrliberg
2010 Galerie Basia Embiricos, Paris
2007 Galerie Petra Spuijbroek, Haarlem NL
2006 Museum Jan van der Togt, Amsterdam
2005 Galerie Jörg Stummer, Zürich



1



2



3



4



5



6



7



8



9